



STEUER
BERATER
INSTITUT
SACHSEN

LIVE-Online- Seminar

Anmeldung per Fax an:

0351 2130022

Termin

Mi
18
Okt

10.00 - 12.00 Uhr
LIVE-Online-
Seminar-Nr. 2310028

Dozent



Bernd Rätke, Vors. RiFG
Berlin-Brandenburg

Teilnehmergebühr

(einmaliger Zugang zum
LIVE-Online-Seminar)

€ 120,00 zzgl. USt

Mitglieder im StBV Sachsen und
ihre nicht berufsangehörigen
Mitarbeiter

€ 180,00 zzgl. USt

Nichtmitglieder

Technik

Die technische Umsetzung
erfolgt über die Plattform
GoToWebinar. Sie erhalten eine
E-Mail mit Ihrem persönlichen
AnmeldeLink ca. einen Tag vor
dem LIVE-Online-Seminar.

Voraussetzungen:

Zur Teilnahme am LIVE-Online-
Seminar benötigen Sie einen
PC/ Notebook (empfohlen) mit
Lautsprecher, Kopfhörer o.ä.,
alternativ Tablet etc., mit einer
stabilen Internetverbindung.
Bei Fragen kontaktieren Sie uns
bitte unter Tel. 0351 2130020.

Fortführungsgebundener Verlustvortrag nach § 8d KStG

Mit dem fortführungsgebundenen Verlustvortrag des § 8d KStG lässt sich ein Verlustuntergang bei Kapitalgesellschaften in Fällen, in denen mehr als 50 % der Anteile gem. § 8c Abs. 1 Satz 1 KStG übertragen werden, vermeiden. Der Gesetzgeber stellt aber hohe Anforderungen an die Anwendbarkeit des § 8d KStG, indem er z.B. eine Vielzahl unbestimmter Rechtsbegriffe wie der „Zweckbestimmung des Geschäftsbetriebs“ oder der „Aufnahme eines zusätzlichen Geschäftsbetriebs“ verwendet. Daher bereitet § 8d KStG in der Praxis bislang große Schwierigkeiten.

Das BMF hat im Jahr 2021 erstmalig ein Schreiben zu § 8d KStG veröffentlicht, das die Sichtweise der Finanzverwaltung verdeutlicht. Berater sollten den Inhalt dieses Schreibens kennen, um sicherzustellen, dass sie bei der Anwendung des § 8d KStG keinen Fehler machen. Außerdem sollten Sie wissen, an welchen Punkten die Finanzverwaltung den Kapitalgesellschaften entgegenkommt und wann sie das Gesetz zuungunsten der Kapitalgesellschaften interpretiert.

In dem Seminar werden die Voraussetzungen und Rechtsfolgen des § 8d KStG unter Berücksichtigung des BMF-Schreibens vom 18.3.2021 erläutert. Dabei werden auch die gewerbesteuerlichen Folgen nach § 10a Sätze 11 und 12 GewStG und die zur Gewerbesteuer ergangenen Gleichlautenden Erlasse der obersten Finanzbehörden der Länder dargestellt.

Themenübersicht

1. Anwendbarkeit des § 8d KStG bei Unschädlichkeit der Anteilsübertragung wegen der Konzernklausel oder Stille-Reserven-Klausel des § 8c Abs. 1 Satz 4 und Sätze 5 ff. KStG
2. Antragserfordernis nach § 8d KStG: Zeitpunkt, Form, Nachholung und Rücknahme des Antrags
3. Berechnung des sog. Beobachtungszeitraums
4. Begriff des Geschäftsbetriebs der Kapitalgesellschaft, Zulässigkeit mehrerer Geschäftsbetriebe, Auswirkung wirtschaftlich geringfügiger Betätigungen
5. Erläuterung der sog. schädlichen Ereignisse und Rechtsfolgen eines schädlichen Ereignisses
6. Rechtsfolgen des § 8d KStG:
 - Feststellung eines fortführungsgebundenen Verlustvortrags
 - Nutzung des Verlustvortrags
 - Verfahrensrechtliche Probleme wie z.B. die Anfechtung des richtigen Bescheids
7. Untergang des fortführungsgebundenen Verlustvortrags bei erneuter Anteilsübertragung im Sinne von § 8c Abs. 1 KStG

* Das Seminar ist zum Nachweis der Pflichtfortbildung (1,0 Zeitstunde) für Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.) geeignet und akkreditiert.



FACHBERATER *
für Unternehmensnachfolge
(DStV e.V.)

Fortführungsgebundener Verlustvortrag nach § 8d KStG

Online-Anmeldung
unter sis-institut.de

Anmeldung per Fax an:
0351 2130022

Informationen zum LIVE-Online-Seminar

Termin

Mi
18
Okt | 10.00 - 12.00 Uhr
LIVE-Online-
Seminar-Nr. 2310028

Teilnehmergebühr
(einmaliger Zugang zum
LIVE-Online-Seminar)

€ 120,00 zzgl. USt
Mitglieder im StBV Sachsen und
ihre nicht berufsangehörigen
Mitarbeiter

€ 180,00 zzgl. USt
Nichtmitglieder

Anmeldebestätigung

Sie erhalten eine E-Mail mit
Ihrem persönlichen
Anmeldelink ca. einen Tag vor
dem LIVE-Online-Seminar.

Zahlungsweise

Die Zahlung der
Teilnehmergebühren
erfolgt mit Erteilung der
Einzugsermächtigung.

SIS
Steuerberaterinstitut Sachsen
Bertolt-Brecht-Allee 22
01309 Dresden
T. 0351 2130020
F. 0351 2130022
info@sis-institut.de
sis-institut.de

Rechnungsempfänger (bitte Stempel oder Druckschrift)

Mitglieds-Nr. im Steuerberaterverband Sachsen

(ggf. angeben)

☐ Ich bin noch nicht Mitglied im
Steuerberaterverband. Bitte senden Sie mir
Informationsmaterial zu.

Teilnehmer

1. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

2. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

3. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)
(Weitere Teilnehmer bitte gesondert aufführen.)

Bitte geben Sie für jeden Teilnehmer eine individuelle E-Mail-Adresse an.

Zahlungsweise

Die Teilnehmergebühr beträgt insgesamt

€

(zzgl. USt)

Zahlart:

☐ SEPA-Lastschriftmandat bereits erteilt

☐ Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Gläubiger-ID DE22ZZZ00000916126 SIS Steuerberaterinstitut Sachsen GmbH

Ich ermächtige das Steuerberaterinstitut des Steuerberaterverbandes Sachsen GmbH, die Rechnungsbeträge bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Institut auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber

Kreditinstitut

IBAN / BIC

Die Teilnahmebedingungen des Instituts sind mir/uns bekannt.

Datum

Unterschrift